



SafetyGO GmbH & Co. KG
Pappelauer Straße 43
89134 Blaustein
07304 958955 0
info@safety-go.eu
www.safety-go.eu

PRESSEINFORMATION

SafetyGO managt die Schnittstelle zwischen Mensch und Maschine

Die junge SafetyGO GmbH & Co. KG aus Blaustein präsentiert auf den Platformers´ Days ein vielseitig anwendbares, digitales Sicherheitslogbuch.

Blaustein. Hubarbeitsbühnen, Stapler und Krane – alle diese technischen Arbeitsmittel dürfen ausschließlich von qualifizierten, regelmäßig unterwiesenen Beschäftigten genutzt werden. Doch der damit verbundene organisatorische Aufwand und die rechtssichere Beauftragung an der Schnittstelle Mensch-Maschine-Arbeitgeber:in ist groß. Eine Lösung bietet nun die Anwendung SafetyGO, die die Blausteiner SafetyGO GmbH & Co. KG auf den Platformers´ Days in Karlsruhe präsentiert. Mit dem Trackingmodul können sich sowohl Arbeitgeber als auch Vermieter absichern, dass nur berechnigte Beschäftigte Maschinen in Betrieb nehmen. Über eine Schnittstelle wird dem Maschinentracking erlaubt, den SafetyGO Personenaccount des Maschinenführers abzugleichen und ein entsprechendes GO oder NO-GO an die Maschine zu übermitteln - und so bei Missbrauch auch eine Startfreigabe verweigern. „Für Arbeitgeber ist dies die beste Möglichkeit ihrer Verantwortung gerecht zu werden und sich abzusichern, dass unbefugte Personen niemals Maschinen nutzen, entwenden oder zweckentfremden“, so SafetyGO-Mitgründerin Lea Müller. Aber auch die jährlich erforderlichen Unterweisungen können den Beschäftigten mit dem integrierten SafetyGO E-Learning-System fristgerecht zugewiesen werden.

Zudem können mit dem digitalen Sicherheitslogbuch, das eine systematische Organisation und Dokumentation von Qualifikationen, Berechtigungen und Zertifikaten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglich macht, auch Schulungen und Ausbildungen interaktiv organisiert und E-Learning Inhalte aufgerufen werden - 360 Grad-Bilder sorgen dabei für ein besonderes Lernerlebnis.

Die ganzheitliche und vor allem rechtssichere Qualifikationsdatenbank hat bereits auf Landesebene für Aufsehen gesorgt. Das Tool wurde in der Kategorie „Start up“ des NOBIS Arbeitsschutzpreises 2020, den das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg vergibt, auf Platz 3 gewählt.

Weitere Informationen zu SafetyGO erhält man unter www.safety-go.eu